



ISDC 2016 – Österreichische Volkstänze

Ein Workshop in einer rustikal eingerichteten Dorfschänke



Josef Binder, Elisabeth Erger, Brigitte Messner
Foto: Petra-Knemeyer-Gaede

Unsere Referenten Brigitte Messner und Josef Binder begrüßten uns in ihrer landestypischen Tracht, und zur Freude aller begleitete Elisabeth Erger alle Tänze live auf dem Akkordeon. Josef Binder gab uns eine kurze Erläuterung zu den Volkstänzen seiner Heimat, die nicht unbedingt seniorengerecht sind, und auch zum Ablauf eines Tanzfestes. Mit seiner Partnerin bat er uns zum „Auftanz“, dem typischen Beginn eines Tanzfestes, vergleichbar mit unserer Polonaise.

Etwa 50 Tänzerinnen und Tänzer nahmen paarweise Aufstellung und tanzten die verschiedenen Figuren durch die rustikal eingerichtete Czarda (Dorfschänke) auf dem Gelände der Vila Vita in Pamhagen.

Traditionell beendet wird der Auftanz mit einem paarweisen Walzer.

Es folgten als weitere Tänze z. B. das „Bauernmadl“, ein „Boarischer“ und ein „Rheinländer“. Dann tanzten wir einen „Vierer-Schottisch“, der uns mit seiner Kutschenfassung und dem „Durchschlüpfen“ einiges an Beweglichkeit abverlangte. Hier traf zu, was Josef Binder zu Beginn bereits erklärt hatte. Er zeigte uns aber auch eine Möglichkeit, wie dieser Tanz seniorengerecht getanzt werden kann.

Lustig fanden alle Teilnehmer den „Vierer-klatsch“, bei dem es mehr auf die Hände als auf die Füße ankam. Man musste sehr aufmerksam sein, denn der Partner klatschte etwas anderes, als man selbst. Hier hatten wir nämlich alle bei den temperamentvollen Ansagen einige Verständigungsprobleme. So dass wir zum Beispiel „zärtlich“ statt „seitlich“ verstanden. Dies führte zu einigen Irritationen.



Ja, auch das Klatschen gehört zum Volkstanz.

Zum Abschluss tanzten wir die „Woaf“ im Kreis. Mit Livemusik zu tanzen war für uns eine besondere Erfahrung. Unsere Akkordeonspielerin stellte sich immer wieder auf die „taktischen“ Abwandlungen der Tänzerinnen und Tänzer ein, so dass kein Tanz abgebrochen werden musste. Ein ganz großes Kompliment an Elisabeth, Brigitte und Josef für einen gelungenen Workshop.



Volkstanz ist international und für Senioren in vereinfachter Form gut tanzbar.

Ein weiteres großes Kompliment geht an die Volkstanzgruppe von Josef Binder, die uns am Abschlussabend mit einem herrlichen „Reiftanz“ erfreute.



Reiftänzer/innen präsentierten aus ihrem vielfältigen Figureschatz.

Fotos: Werner Wießner

Insgeheim waren wir froh, dass wir diesen hochkomplizierten Tanz nicht erlernen mussten.

Birgit Rudolf und Petra Knemeyer-Gaede